



Neues von der Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. - Ausgabe 5/2010 vom 30.04.2010

Rollstuhltanzgruppe der RSG Koblenz präsentierte sich auf der Rheinland-Pfalz-Ausstellung



Rollifahrerin Sabine Bergmann und drei ihrer Fußgänger-Tänzer boten dem Publikum ein abwechslungsreiches Tanzprogramm zu zwei verschiedenen Choreografien. Zum Schluß zeigten noch alle einen gemeinsamen Tanz. Das Publikum der gut besuchten Rheinland-Pfalz-Ausstellung belohnte die Darbietung mit tosendem Beifall. AM Ende waren sich alle einig, im nächsten Jahr sehr gern wieder dabei zu sein.



Termine die man sich vormerken sollte:

In diesem Jahr findet am 28. August wieder unser **Sommerfest** statt. Auch wenn die offizielle Einladung erst mit der Doppelausgabe 7/8 2010 erfolgen wird sollte man sich diesen Termin schon jetzt im Terminkalender eintragen.

Der Termin der alljährlichen **Mitgliederversammlung** ist der 23. Oktober (ab 12.00 Uhr, wie immer, in der Sporthalle des Evang. Stift in Koblenz statt.

Am 14. August ab 14 Uhr veranstalten wir im Evang. Stift in Zusammenarbeit mit der Firma Astra-Tech ein **Hobby-Basketball-Turnier für Jedermann**. Mitmachen kann (und soll) jeder, also wirklich jede(r) egal ob Rollstuhlfahrer oder nicht, ob „Männlein“ oder „Weiblein“ und einfach nur mit viel Spass und zum Schnuppern. Nur „Profis“, die im Ligabetrieb dabei sind, bleiben außen vor.

Wir rechnen mit vielen Teilnehmern, nicht nur aus der Kindergruppe und den anderen Abteilungen, sondern auch unter den Physiotherapeut(inn)en, Krankengymnast(inn)en, Ergotherapeut(inn)en, von Freunden, Bekannten und Verwandten unserer Mitglieder und der Patienten. Näheres bei Arno Becker (Sporthalle - siehe unter „Adressen“ auf Seite 6) und in der nächsten Ausgabe von RSG Aktuell. Anmeldungen werden ab sofort notiert.

Neue Termine Tischtennis-Abteilung

15.05.10	Neunkirchen/Hunsrück	TT-Doppel-Turnier
30.05.10	Trier	TT-Einladungsturnier
11.09.10	Frankfurt-Kalbach	Deutschlandpokal-Turnier
19.09.10	Koblenz (Sporthalle)	Einladungsturnier
15.04.11	Frankfurt-Kalbach	DM Doppel und Mixed
16.04.11	Frankfurt-Kalbach	DM Einzel

Rugby-Abteilung

16.10.10	Koblenz	Einladungsturnier
----------	---------	-------------------

Rugby

2. Bundesliga

Am 20. und 21. März fand in Illerrieden der 2. Spieltag der 2. Bundesliga statt. Durch Krankheitsausfall und andere äußere Widrigkeiten konnten wir nur mit einer Rumpfmannschaft von 4 Spielern teilnehmen. So mussten an dem Wochenende Guido Eidenberg, Axel Hellfritzsch, David Lust und Mathias Opelia die gesamten Spiele bestreiten. Schon im ersten Spiel zeigte es sich, dass die Mannschaft in dieser Konstellation noch nie miteinander gespielt hat und verlor sehr eindeutig gegen die routinierten Donauhaie aus Illerrieden mit 51 : 27. Im nächsten Spiel gegen die Outlaws aus Heidelberg konnte die Mannschaft im 1. Viertel gut mithalten. Doch dann machte es sich bemerkbar, dass man nicht auswechseln konnte, um den einen oder anderen Spieler eine kurze Pause zu gönnen. So ging das Spiel mit 43 : 31 verloren. Am nächsten Tag ging es zuerst gegen die Cologne Alligators. Auch hier konnte die Mannschaft gegen die eingespielten Kölner wenig ausrichten und verlor mit 43 : 28. Das letzte Spiel des Wochenendes gegen die Bayreuth 99ers entwickelte sich zuerst sehr gut. Es gelang sogar kurzfristig eine kleine Führung zu erzielen, aber auch hier machte sich schnell die schwindende Kondition und Konzentration bemerkbar, sodass das Spiel zum Schluss trotzdem mit 50 : 37 verloren ging.

Guido Eidenberg

Bernd-Best-Turnier 2010 in Köln



Zum 12. Mal fand in diesem Jahr wieder das Bernd-Best-Turnier in Köln statt. Natürlich ließen wir uns die Gelegenheit nicht entgehen beim weltgrößten Rugbysportturnier teilzunehmen und meldeten zwei Teams. Die "erste Reihe" mit Wolfgang Schmitt, Klaus Heimermann, Nacer Menezla, Artur Bertram und Bernd Janssen startete in der Championsleague. Da Christoph Werner und Jörg Holzem aus gesundheitlichen Gründen ausfielen, half Thomas Schuwje (1,5 Punkte), der im aktuellen Nachwuchsteam der Nationalmannschaft agiert, aus. Die "zweite Reihe" war ebenfalls personalgeschwächt und startete in der niedrigsten Leistungsklasse, der Basisliga, mit David Lust, Mathias Opelia, Axel Hellfritzsch, Guido Eidenberg und Tobias Krämer. Für die Ausgefallenen Anke Kurzmann und Jo Albrecht

meldeten wir unser neuestes Mitglied Christian Krächan.

Championsleague

Im 1. Spiel gleich die schwierigste Aufgabe gegen den späteren Turniersieger European Giants. Ohne Jörg konnte man lediglich das 1. Viertel einigermaßen ausgeglichen gestalten, ehe man deutlich mit 31:55 verlor.

Gegen die Flying Wheels aus Österreich wurde das Spiel erst zum Ende des 3. Viertels entschieden. Bis dahin hatte man mit einer sehr guten Zonenverteidigung einige Turnovers erkämpft, aber gleich wieder durch unnötige Re-Turnovers den Ball verloren. Letztlich ging das Spiel mit 41:49 verloren. Am Samstag gab es gegen London nicht viel zu holen, obwohl man im 1. Viertel noch für ein unentschiedenes Torverhältnis sorgen konnte. Die englische Nationalmannschaft war einfach zu stark und siegte verdient mit 53:32.



Die englische Nationalmannschaft war einfach zu stark und siegte verdient mit 53:32.



Das spannendste Spiel des vielleicht gesamten Turniers dann gegen die Flemish Lions aus Belgien. Von Beginn führten die Koblenz Speedos mit ein bis zwischenzeitlich 3 Toren. An ein Einwechseln war nicht zu denken, auch nicht, als die Löwen im 3. Viertel das Blatt wendeten und ihrerseits mit 3 Toren führten. Im letzten Viertel konnte man aufgrund der immer stärker werdenden Zonenverteidigung einige Bälle abfangen und zwei Minuten vor Schluss führten die Speedos mit 2 Toren Vorsprung. Die cleveren Belgier schafften jedoch mit ihrem letzten Tor in der regulären Spielzeit den Ausgleich. Die anschließende Verlängerung kassierten die Löwen dann mit

einem Tor mehr für sich, Endstand 42:43. Damit war das Turnier samstags bereits gelaufen, denn als Letzter in der 5-er Gruppe hatte man sonntags kein Platzierungsspiel mehr zu absolvieren.

KDH und TK

Koblenz Speedos 1 :European Giants 31 : 55
Koblenz Speedos 1 :Flying Wheels 41 : 49

Koblenz Speedos 1 :London Lions 32 : 53
Koblenz Speedos 1 :Flemish Lions 42 : 43

Basisliga

Freitag Abend mussten wir uns zu erst gegen die Rugbylöwen aus Dresden behaupten. Es stellte sich schnell heraus, dass wir einem recht unerfahrenen Gegner gegenüber standen und konnten einen sicheren Sieg nach Hause spielen.

Das sorgte für erste Motivation, die wir mit ins zweite Spiel gegen die Felber Warriors nahmen. Doch gegen diesen Gegner konnten wir wenig ausrichten. Hier stellte sich die Frage, wie auch bei dem ein oder anderen Team: "Wie kommt es, dass so ein starkes Team in der niedrigsten Leistungsklasse antritt?". In diesem Jahr war das Niveau in der Basisliga besonders hoch, bzw. zweigeteilt in "echtes" Regionalliganiveau und überqualifiziertes Zweitliganiveau.

Als Gruppenzweiter traten wir dann samstags im Überkreuzspiel gegen die zweite Reihe der Rollmöpfe an. Das Spiel begann relativ ausgeglichen, wurde aber schnell hektisch. Gewisse Basics, wie das "Doppeln" eines starken Spielers, saßen einfach nicht und der Rückstand wurde immer größer. Zum Schluss gaben wir ein Spiel verloren, das wir eigentlich hätten gewinnen können. Im zweiten Spiel am Samstag konnten wir dann aber nochmal zeigen, dass wir es können. Ein schönes, spannendes und ausgeglichenes Spiel gegen Born to run 2 wurde verdient gewonnen. Mit zwei Siegen und zwei Niederlagen standen wir nun sonntags im Spiel um Platz 5.

Wir hatten uns fest vorgenommen dieses Spiel zu gewinnen und spielten im ersten Viertel einen 6-Punkte-Vorsprung heraus. Nach einem Spielerwechsel wurde der Vorsprung dann erst nochmal kleiner und schrumpfte auf einen knappen Punkt. Doch wir konnten durch weiteres konzentriertes Spielen und einige Fehler des Gegners Köln 3 wieder einige Turnovers erzielen. Auch dieses sehr schöne und ausgeglichene Spiel gewannen wir so verdient und wurden letztendlich 5. von 12 Teams in der Basisliga. .

KDH und TK

Die Ergebnisse

Koblenz Speedos 2 : Rugbylöwen Dresden 45 : 20

Koblenz Speedos 2 : Felber Warriors 28 : 40

Koblenz Speedos 2 : Greifswalder Rollmöpfe 226 : 34

Koblenz Speedos 2 : Born to run 2 33 : 27

Koblenz Speedos 2 : Cologne Aligators 3 28 : 22

Basketball

Spieltag in Luxemburg - Verkehrte Welt

Vom letzten Spieltag in Luxemburg reiste das Team von Kapitän Heiko Heymann mit einem Sieg und einer Niederlage ab. Leider gelang es nicht, sich in der Tabelle auf Platz 2 vorzuschieben. Letztlich belegt die RSG Platz 3 in der Tabelle.

Die Gastgeber aus Luxemburg waren die ersten Gegner am diesem Spieltag. Koblenz konnte das Hinspiel in Bad Wildungen für sich entscheiden. Mit bereits fünf Niederlagen wollten die Luxemburger sicherlich zum Abschluss der Runde nochmals ihre Tabellensituation verbessern um somit auch an Bad Wildungen vorbeizuziehen. Und genau dies gelang auch der Mannschaft unter Trainer Werner Briesch. Koblenz kam einfach nicht ins Spiel und lag nach der Hälfte mit 24 : 17 hinten. Auch in der zweiten Hälfte konnte die RSG das Blatt nicht wenden und verlor das Auftaktspiel mit

43 : 54. Lediglich die Spieler Christian Meyer und Udo Müller konnten zweistellig mit 20 (Meyer) bzw. 12 Punkten aufwarten. Die sonstige Ausbeute war zu gering, um gegen Luxemburg zu gewinnen. Hierbei war vermutlich auch von Bedeutung, dass der Trainer Joachim Arndt auf die Spieler Selcuk Cetin aufgrund seiner Tischtennisaktivitäten und Christian Burg, der noch immer verletzt ist, nicht zurückgreifen konnten.

Bei dem zweiten Spiel des Tages gegen die RSC Frankfurt konnte man jedoch in die Erfolgsspur zurückfinden und das Spiel 56 : 49 (33 : 26) für sich entscheiden. Auch in dieser Begegnung konnte Centerspieler Christian Meyer erneut 20 Punkte erzielen. Damit belegt er in der Topscorerliste mit 240 Treffern den zweiten Platz hinter Jan Gans (272 Punkte, RSV Lahn Dill 2). Erfreulich an dieser Auseinandersetzung war, dass im letzten Spiel der Saison alle mitgereisten 7 Spielerinnen und Spieler punkteten. Das Ende der Saison: Platz 3 mit 20 : 8. Punktgleich mit dem zweitplatzierten RSC Frankfurt 2, der diesen Platz aufgrund der besseren Korbdifferenz belegt.

VIELEN DANK

Die Aufbauspielerin Anna-Maria Müller verlässt nach zwei Spielzeiten für die RSG das Koblenzer Team. Anna-Maria spielte zuvor für den BBC Warendorf in der zweiten Bundesliga-Nord. Ihr gelang mit der von ihrem Vater trainierten Mannschaft der Aufstieg in die 1. Bundesliga. Aufgrund ihres Studiums in Koblenz wechselte sie zur RSG und verstärkte die Mannschaft entscheidend. Mit ihrer Trainingsbereitschaft und ihrem Einsatz erkämpfte sie sich sofort einen Platz in den Starting Five. Auf diesem Weg lernte sie in der ersten Saison die 2. Bundesliga Süd kennen. Auch nach dem Abstieg in die Regionalliga stand sie weiterhin zur Verfügung. Nachdem Wechsel des Studienortes nach Mainz nahm sie trotzdem die Mühen auf sich, für die RSG zu spielen und reiste zum Training mit dem Zug an. Mit ihrer Übersicht führte sie die Mannschaft an und kontrollierte das Team auf dem Feld.

Ihre Treffersicherheit zeigt sich auch in einer eindrucksvollen Bilanz zum Ende dieser Saison:

- 120 Punkte mit einer Quote von 9,2 Punkten
- 15 von 22 Freiwurfpunkte (68,2 Punkte, Platz 3)

Die Mitspieler bedanken sich bei Anna für ihren Einsatz.



Tischtennis

Qualifikationsturnier zu den Dt. Einzelmeisterschaften in Bielefeld

Jörg Reusch musste in der WK 3 gegen die Spieler Rupprecht aus Osnabrück, Oesterreich aus Hamburg, John aus Bielefeld und Bunte aus Duisburg antreten. Gegen John unterlag er das erste Spiel knapp mit 2:3. Danach spielte er gegen den späteren Sieger Rupprecht, gegen den er klar mit 0:3 unterlag. Ebenfalls mit 2:3 verlor er sein Spiel gegen Oesterreich. Das letzte Spiel gegen Bunte gewann er mit 3:1, aber mit dem 4. Platz verpasste er die Qualifikation zu den Dt. Einzelmeisterschaften.

Deutsche Doppel- Mixed und Einzelmeisterschaften in Rheinsberg

Mit insgesamt 8 Teilnehmern war die RSG Koblenz als stärkster Verein bei diesen Meisterschaften vertreten und holte 4 Silbermedaillen und eine Bronzemedaille.

Doppel

Matthias Grünebach und Josef Brandl konnten kein Doppel gewinnen und wurden Gruppenvierte. Alex Nicolay spielte mit seinem Teampartner Christian Reuter und konnte lediglich gegen das Doppel Heinrich Bliersbach / Timo Müller gewinnen. Aber das reichte auch nur zum 3. Gruppenplatz. Die Titelverteidiger Charly Weber und Christof Müller wurden Gruppenerste und fanden im Viertelfinale gegen die Duisburger Baus/Thimm überhaupt nicht zu ihrem Spiel und unterlagen glatt mit 0:3. Selcuk Cetin und Sven Schulz wurden ebenfalls in ihrer Gruppe Erste und siegten im Viertelfinale gegen die Frankfurter Didion/Vetter mit 3:1. Im Halbfinale trafen sie dann auf Baus/Thimm, die sie klar mit 3:0 besiegten. Im Finale führten sie gegen die Duisburger Scheuvs/Weidemann, die sie in den Gruppenspielen noch bezwungen hatten, bereits mit 2:0 in den Sätzen und gaben das Spiel dann immer mehr aus der Hand. Einfache Schupffehler und eine zunehmende unerklärliche Nervosität führte dann zu der 2:3-Niederlage.

Mixed

Selcuk Cetin spielte mit der Frankfurterin Melanie Kehrberg und Charly Weber trat mit der Hallenserin Sandra Mikolaschek an. Cetin/Kehrberg wurden hinter dem späteren Siegermixed Burkhardt/Neubig Gruppenzweiter und trafen im Viertelfinale auf das zweite Mixed mit Koblenzer Beteiligung Weber/Mikolaschek. Hier gewann Charly mit der erst 12-Jährigen Sandra klar in drei Sätzen. Im Halbfinale gewannen dann Weber/Mikolaschek gegen die sehr starken Kober/Högemann und trafen im Finale auf die Bayreuther Mannschaft Burkhardt/Neubig. Hier setzte sich letztendlich die größere Harmonie des Bayreuther Duos durch und so mussten Charly und seine junge Partnerin mit dem sehr guten zweiten Platz vorlieb nehmen.

Einzel

Für Alex Nicolay gab es in der Vorrunde nur zwei Siege gegen Bürmann und Rupprecht, bei drei Niederlagen gegen Thimm, Weidemann und Scheuvs. Im Spiel um Platz 5 – 8 siegte er dann gegen seinen Vereinskameraden Matthias Grünebach denkbar knapp mit 12:10 im 5. Satz und konnte auch das anschließende Spiel gegen den Frankfurter Thomas Vetter gewinnen und so einen guten 5. Platz belegen.

Matthias Grünebach siegte in der Gruppe gegen Clausen, Reuter und Oesterreich, bei zwei Niederlagen gegen Schmidberger und Vetter. Durch einen unnötigen Satzverlust gegen Oesterreich belegte er punktgleich hinter Clausen und Vetter nur den vierten Platz. Im Spiel um Platz 5 – 8 konnte er dann noch den Hamburger Bürmann besiegen und erreichte mit dem 7. Platz seine bisher beste Platzierung bei Deutschen Meisterschaften.

Christian Reuter hatte eine sehr schwere Gruppenauslosung, aber er hatte sich schon etwas mehr als den 6. Gruppenplatz erhofft. Im ersten Platzierungsspiel traf er auf Frank Thimm und kam – wie schon Alex – mit dessen Materialspiel nicht klar. Auch im Spiel um Platz 11 gegen den Osnabrücker Rupprecht konnte er seine Trainingsleistungen nicht umsetzen und verlor mit 0:3.

Christof Müller setzte sich furios in der Gruppe durch und bezwang auch den hohen Favoriten Dietmar Kober aus Bayreuth. In einem spannenden Halbfinalspiel gewann er gegen den Frankfurter Wolf Meißner mit 3:2 und traf im Finale wiederum auf Dietmar Kober. Leider konnte Christof seine Form vom Gruppenspiel nicht noch einmal zurückrufen und unterlag in drei Sätzen.

In der WK 5 trat Selcuk Cetin als Titelverteidiger an und musste schon gleich in den Gruppenspielen feststellen, dass er es mit einer starken Konkurrenz zu tun bekommen würde. Konnte er sich noch gegen Brandl, Baus, Didion und Diehr durchsetzen, so musste er gegen den Berliner Heiko Gosemann ein unglückliche 11:13-Niederlage im Entscheidungssatz hinnehmen. Als Gruppenzweiter traf er im Halbfinale auf seinen Vereinskamerad Sven Schulz und musste sich mächtig strecken, um als 3:2-Sieger vom Tisch zu gehen. Im Finale wartete wiederum Heiko Gosemann auf ihn. Ohne Konzept und kopflos wie ein wilder Stier wollte er den Berliner wegfegen. Aber der ließ sich nicht aus der Ruhe bringen und so verlor Selcuk die beiden ersten Sätze. Im 3. Satz nahm er dann bei 0:6-Rückstand seine Auszeit, die dazu führte, dass Gosemann auf 9:0 davonzog. Das Spiel war damit gelaufen und Selcuk machte nur noch zwei Punkte zur Schadensbegrenzung.





Sven Schulz wurde ohne Satzverlust Gruppenerster und verlor sein Halbfinalspiel gegen Selcuk äußerst knapp. Souverän holte er sich dann durch seinen Sieg gegen den Bayreuther Sebastian Kotschenreuther die Bronzemedaille.

Für alle, die wissen, dass die weniger erfolgreiche Teilnahme bei der DM 2010 für Selcuk Cetin nur ein kleiner Ausrutscher auf den Weg zur WM im Oktober in Südkorea ist, hier ein Link zu youtube mit einem Video von der erfolgreichen EM-Teilnahme 2009:
<http://www.youtube.com/watch?v=B9-PnfbQ-3E>

Für Josef Brandl war schon die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft eine große Leistung und so war es nicht verwunderlich, dass er in seiner Gruppe 6. wurde. Auch im Platzierungsspiel gegen den Neu-Duisburger Heinrich Bliersbach gab es dann nichts zu gewinnen und so musste er sich mit dem 11. Platz begnügen. Alex Nicolay

Verschiedenes



Unser Dr. Lang feierte im April seinen 70. Geburtstag

Auch wenn er jetzt schon seit vielen Jahren nicht mehr der Chef der Querschnittstation SO 2 im Evang.-Stift ist, hat er keine Langeweile. Mit Gutachten, Beratungen, Informationen und nicht zuletzt als unser Vereinsarzt hat er genug zu tun. Für die RSG Koblenz ist er immer da.

Wir gratulieren ihm auch an dieser Stelle herzlich zu seinem runden Geburtstag und wünschen ihm, dass er noch möglichst lange und bei guter Gesundheit seinen „Unruhestand“ genießen kann.

Spendeneingänge

Wir bedanken uns bei *Martin Wilbert, Stromberg*

Als **neues Mitglied** begrüßen wir ganz herzlich *Sonja Stöpler, Limburg*

Ebenerdige Wohnung gesucht in Koblenz oder Umgebung, von kinderlosem Ehepaar, 3 - 4 Zimmer/Dusche oder Bad, höchstens eine Stufe, besser noch stufenlos (oder mit Aufzug zu erreichen). Evtl. erforderliche Anpassungen für Rollstuhlfahrer würden von Mieterseite (BG) übernommen. *Werner Jäger Telefon 0261/9425378*

Gegen Spende an den Förderverein der RSG Koblenz: Rollstuhlzuggerät Speedy Elektra II,

ca. 6 Jahre alt, wenig benutzt, mit einem Paar Ersatzakkus. Neupreis ca. 5500 EUR, abzugeben gegen eine Spende von (mind.) 500 EUR an den Förderverein der RSG Koblenz Interessenten wenden sich an Matthias Grünebach telefon 02744/931001 oder eMail an edel-para@gmx.de

Eine nähere Beschreibung des Geräts findet man im Internet unter

<http://www.Speedy-Reha-Technik.de>



Gebrauchter Basketballrollstuhl gesucht.

Nicht jeder kann sich einen neuen Basketballrollstuhl leisten. Und wenn ein neuer Sportstuhl angeschafft wird, was geschieht dann mit dem alten? Einer unserer Helfer sucht für einen Freund einen gebrauchten Basketballrollstuhl. Da die betreffende Person 1,67 m groß ist (Gewicht ca. 75 kg) kommt allerdings ein extra großer Rahmen nicht in Frage. Alles andere ist eine Frage der Absprache.

Kontakt: ch.pfenning@googlemail.com



Elektromobil zu verkaufen, Mini-Crosser Modell 130 R 4, 15 km/h Baujahr 1996, Neupreis damals 16.000 DM. Laufleistung ca. 1.500 km, seit 2001 wegen Krankheit nicht mehr benutzt, mit Ladegerät, Batterien müssten erneuert werden, Preis VB Telefon 02605/1293 oder per eMail an: alois.eberz@googlemail.com

Neu ab 01.05.2010: Altersgerecht Umbauen - Investitionszuschuss (altersgerecht ist auch behindertengerecht)

Was wird gefördert?

Das Programm dient der Förderung von barriere-reduzierenden Investitionsmaßnahmen im Wohnungsbestand. Mit dem Programm wird die bedarfsgerechte Verminderung von Barrieren in bestehenden Wohngebäuden unabhängig vom Alter und jeglicher Einschränkung der Nutzer gefördert.

Im Gebäudebestand ist völlige Barrierefreiheit aufgrund der baulichen Gegebenheiten in der Regel weder vollständig umsetzbar noch für die Mehrzahl der Nutzer erforderlich. Das Programm basiert daher auf frei kombinierbaren, in sich flexiblen und für Bestandsanpassungen definierten Förderbausteinen. Die Fördermittel für die Zuschüsse werden aus Bundesmitteln zur Verfügung gestellt.

Mehr im Internet unter <http://nullbarriere.de/altbaumodernisierung-foerdermittel.htm>

Was, wann, wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz -Mai 2010

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
Basketball 1. Mannschaft	Dienstag	18.00 - 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	
1. Mannschaft	Donnerstag	19.00 - 21.00 h	Sporthalle Comeniussschule	nicht am 13.05.
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 - 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 - 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Boccia NEU	Freitag	19.30 - 21.00 h	Sporthalle Evang. Stift	am 14.05 und 28.05.
Bogenschießen	Mittwoch	17.00 - 19.00 h	Kegelbahn Evang. Stift	
Kinderschwimmen				
klein (gerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	
groß (ungerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	
Handbike	Freitag	ab 15.00 h	Absprache mit Th. Schweikert (telefonisch nachfragen)	
Kinder- und Jugend-Sport				
Mu(ter+)Ki(nd)-Rollis	Freitag	16.00-17.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Minis	Samstag	13.00-14.00 h	Sporthalle Evang. Stift.	
Junioren	Samstag	14.00-16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Krafttraining	Samstag	13.30-15.00 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
Rugby	Mittwoch	15.00-18.00 h	Sporthalle Oberwerth	
	Samstag	16.00-18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Schwimmen	Samstag	11.00-14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	
Tanztreff	Freitag	18.00-19.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Tanzen - Formationstanz	Dienstag	17.30-19.00 h	Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach	
Teenie Tanzgruppe	Samstag	15.30-16.30 h	Stift Koblenz, alle 4 Wochen,	
Tischtennis	Mittwoch	15.00-19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	10.00-14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Übungen/Spiele	Samstag	9.30-10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15-11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Die nächste Ausgabe von RSG AKTUELL (6/2010) erscheint am **29.05.2010**
 Redaktionsschluß **22.05.** Infos, Fotos und Berichte bitte per eMail an H.Mueller@rsg-koblenz.de

Kontaktadressen

Vereinsanschrift: Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied-Engers

Vorstand Vorsitzender Presse/Internet (verantwortlich)	Herbert Müller Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied Tel. 02622/889 632 Mo, Di, Do, Fr 10-13 u. 14-18 h eMail: H.Mueller@rsg-koblenz.de	Gymnastik/ Schwimmen	Arno Becker Am Bahnhof 1, 56751 Polch Tel. 0261/1371622 (d) 02654/881 681 (p.) eMail: A.Becker@rsg-koblenz.de
Sportwart	Tobias Krämer , Goldammerweg 7, 54550 Daun- Neunkirchen, Tel: 06592 957168 eMail: T.Kraemer@rsg-koblenz.de	Handbike	Thomas Schweikert Ringstraße 23, 56203 Hörh-Grenzhausen Tel. 02624/5192 eMail: T.Schweikert@rsg-koblenz.de
Kassenwart	Alex Nicolay Zum Mautzbach 15 56869 Mastershausen Tel. 06545/1224 Fax 911 9125 eMail: A.Nicolay@rsg-koblenz.de	Kegeln	Josef Brandl Oberstr. 5, 65558 Langenscheid Tel. 06439/6250 eMail: J.Brandl@rsg-koblenz.de
Schriefführerin	Sabine Hickmann Untere Bell 4 55494 Rheinböllen Tel. 06764/2635 eMail: Sabine.Hickmann@rsg-koblenz.de	Kindersport Kinderschwimmen	Arno Becker (siehe Gymnastik/Schwimmen)
Büro	Marion Bölke Antoniusstraße 12, 50170 Kerpen Telefon 02273/592 678 eMail: M.Boelke@rsg-koblenz.de	Rugby	Tobias Krämer (siehe Sportwart)
Ansprechpartnerr Basketball	Heiko Heymann Zur Ringmauer 3a, 56370 Rettert Tel. 06486/1583 Fax 06486/7090 eMail: H.Heymann@rsg-koblenz.de	Tanzen (Formationstanz)	Sabine Bergmann Waldstr. 6, 56579 Hardert Telefon 02634/921851 eMail: S.Bergmann@rsg-koblenz.de
Boccia	Bruno Dvorak Lengenfeldstr. 6, 56073 Koblenz Tel. 0261/46565 Fax 0261/40 90 456 eMail: B.Dvorak@rsg-koblenz.de	Tanztreff	Rainer Hapke 56220 Kettig, Ackerstraße 22 Telefon 02637/8048 eMail: R.Hapke@rsg-koblenz.de
Bogenschießen	René Gross Moselweißer Str. 21, 56073 Koblenz Tel. 0261/579 6780 eMail: R.Gross@rsg-koblenz.de	Teenie-Tanzgruppe	Andrea Naumann Telefon 015115143288 eMail: Andrea.Naumann@rsg-koblenz.de
		Tischtennis	Alex Nicolay (siehe Kassenwart)
		Sportarzt	Dr. Hans-Dieter Lang c/ o Evang. Stift St. Martin, 56068 Koblenz (dienstags)Tel. 0261/1371-627

Internet: www.rsg-koblenz.de www.rehasport-foerdern.de

Bankverbindung: Sparkasse Koblenz BLZ 570 501 20 Konto 81570



Reparatur-Service vor Ort: jeden Mittwoch und Donnerstag von 14 - 16 Uhr im Evang. Stift
für Rollstühle und andere Hilfsmittel - **Ansprechpartner:** Thorsten Mock, Walter Derr